

K U N D M A C H U N G

gemäß § 53 TGO 1966

L Ä R M S C H U T Z V E R O R D N U N G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Zirl hat in seiner Sitzung am 15.12.1999 gemäß § 28 Tiroler Gemeindeordnung 1966 (TGO 1966) i.d.g.F. in Verbindung mit Abschnitt 1 des Tiroler Polizeigesetzes 1976 i.d.g.F. folgende Lärmschutzverordnung für die Marktgemeinde Zirl erlassen:

§ 1

Die Verwendung und der Betrieb von Garten- und sonstigen Arbeitsgeräten, die geeignet sind, ungebührlicherweise störenden Lärm zu erzeugen, ist an Sonn- und Feiertagen ganztägig und in den Monaten

Juni, Juli und August eines jeden Jahres in der Zeit von 23,00 Uhr abends bis 6,00 Uhr morgens,

in allen übrigen Monaten eines jeden Jahres in der Zeit von 22,00 Uhr abends bis 6,00 Uhr morgens

verboten.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit ihrer Kundmachung in Kraft.

Wer sich durch diesen Beschluß in seinen Rechten verletzt fühlt, kann innerhalb der Kundmachungsfrist beim Gemeindeamt Zirl schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben. Diese ist der Bezirkshauptmannschaft vorzulegen.

Angeschlagen am: 17.12.1999
Abgenommen am: 03.01.2000

Für die Marktgemeinde Zirl:

Der Bürgermeister:



Schneider
Schneider